

29. September 2021

Oktober-Programm beim Viertelfestival NÖ im Mostviertel

Vom „Kontaktverlust“ in St. Pölten bis „Lichtgedichte“ in Tulln

Mit der audiovisuellen Projektionsshow „Kontaktverlust“ wird am Freitag, 1. Oktober, das Programm des Viertelfestivals NÖ, das heuer noch bis 31. Oktober unter dem Generalthema „Bodenkontakt“ im Mostviertel zu Gast ist, fortgesetzt: Komponiert aus Licht und Musik, thematisiert die Projektion auf eine Gebäudefassade im Landhausviertel ab 19 Uhr die zunehmende Technologisierung und den damit einhergehenden Verlust unserer Wurzeln.

Mit dem Projekt „10+10 Brücken“ bearbeitet das gleichnamige Tanz- und Theaterprojekt mittels darstellender Kunst Flucht- und Migrationserfahrungen. Am Samstag, 9. Oktober, wird das Projekt ab 10 Uhr mit einem Kurzfilmscreening und einem Workshop im Volksheim St. Valentin verortet. Schließlich rückt das aus Tulln stammende Künstlerkollektiv OMAi von Freitag, 29., bis Sonntag, 31. Oktober, in der Kunstwerkstatt Tulln die Stadtfassade mittels poetischer Projektionsmalerei in ein neues Licht. Die flüchtigen „Lichtgedichte“ werden dabei in einer Fotoausstellung und einem Bildband festgehalten.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival NÖ unter 02572/34234-0, e-mail viertelfestival@kulturvernetzung.at und www.viertelfestival-noe.at.